

Inhaltliche Vorstellungen der Bündnis 90/Die Grünen für Ehestorf-Alvesen

28.06.2021

Bündnis90/Die Grünen verständigen sich auf folgende Inhalte und Ziele für die kommende Wahlperiode:

Landschaftsschutz: Für uns bedeutet der Landschaftsschutz im Rosengarten und besonders in Ehestorf-Alvesen Lebensqualität. Wir treten dafür ein, dass die bestehenden Landschaftsschutzgebiete nicht verkleinert, sondern ausgeweitet werden. Das bedeutet auch: keine Umwandlung von Ferienhausgebieten in Baugebiete und Erhalt von kleinen Biotopen, wie z.B. das Quellgebiet der Emme, und ggf. deren Vernetzung zum Erhalt der Artenvielfalt.

Bebauung: Ehestorf-Alvesen zeichnet sich durch seinen dörflichen Charakter mit großen Gartengrundstücken und Freiflächen aus. Das möchten wir erhalten, sind aber offen für ein behutsames moderates Wachstum wie im Konzept Rosengarten 2030 beschrieben. Wachstum soll hierbei aber über Innenverdichtung erfolgen und nicht über weiteren Flächenverbrauch.

Ortsbildprägende Bäume und Stärkung der Artenvielfalt: Wir setzen uns für den Erhalt von ortsbildprägenden Bäumen ein. Bei unumgänglichen Fällungen bestehen wir auf Nachpflanzungen an geeigneter Stelle in der Nähe des gefälltten Bestandes binnen Jahresfrist nach Fällung. Außerdem streben wir die Umwandlung öffentlicher Rasen- und Grünflächen in artenreiche Blühstreifen an.

Dorfleben/Gemeinschaft: Das Dorfleben und die Gemeinschaft von Ehestorf-Alvesen soll durch das Ausrichten von Dorf- und Familienfesten gefördert werden. Die bisherigen Angebote, wie z.B. Familien- und Adventstreffen, Seniorenausfahrt und -kaffeetrinken sollen weiter fortgeführt werden und ergänzt werden durch Angebote für Familien, Kinder und Jugendliche.

Jugendarbeit: In Ehestorf-Alvesen bzw. den Norddörfern fehlt es an Freizeitangeboten und einem Treff für Jugendliche, die von dem bestehenden Angebot nicht angesprochen werden. Die Jugendarbeit für die Norddörfer soll verbessert werden durch das permanente Angebot attraktiver Veranstaltungen durch die jugendpflegerischen Einrichtungen der Gemeinde in Vahrendorf. Die für diese Angebote vorgesehenen Räumlichkeiten sollen so schnell wie möglich wieder hergerichtet und genutzt werden.

ÖPNV: Zur Verbesserung der Anbindung an den ÖPNV setzen sich Bündnis 90/Die Grünen ein

- für eine direkte Busverbindung nach Harburg (über Eißendorf),
- für eine optimale Vertaktung der Buslinie 340 mit 4200 und 4210 (Umstiegsmöglichkeit in Vahrendorf) und für eine Optimierung der Vertaktung von S-Bahn und der Buslinie 340 besonders in den Abendstunden,
- für die Rückkehr zum vollständigen Anschluss von Alvesen an die Linie 340 (als Alternative zu privaten PKW-Fahrten und um mobilitäts- eingeschränkten Personen Fahrten zum Einkauf und Arztbesuche zu ermöglichen),
- für die Erhaltung des AST: es soll attraktiver gemacht werden durch bessere Umstiegsmöglichkeiten zum HVV und eine bessere Bekanntmachung,
- für die Überprüfung der Auslastung und entsprechende Anpassung des Schulbusverkehrs (kleinere Busse bei geringer Nutzung, größere oder mehr Busse

bei sehr hoher Nutzungsfrequenz) mit dem Ziel, den Individualverkehr zu den Schulen zu minimieren.

Zusätzlich soll die Möglichkeit geprüft werden, ob E-Carsharing nach dem Modell der Dorfstromer als sinnvolle und nachgefragte Ergänzung zum ÖPNV in Ehestorf-Alvesen etabliert werden kann.

Tourismus: Wir freuen uns, dass viele Menschen unsere Heimat Ehestorf-Alvesen für die Naherholung attraktiv finden. Da Ehestorf-Alvesen durch den hohen Ausbau touristischer Attraktionen bereits stark geprägt und belastet ist, soll das bestehende Angebot nicht durch weitere Attraktionen/Aktivitäten erweitert werden. Es sollen Maßnahmen zur Lenkung und Information von Tages- und Ausflugs-tourismus inkl. Radfahrerinnen und Radfahrern mit Aufforderung zum rücksichtsvollen Verhalten gegenüber der Natur entwickelt werden.

Straßen und Verkehr: Wir setzen uns für den Schutz von Schulkindern, Fußgängerinnen und Fußgängern sowie und Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrern im Verkehr ein und streben geeignete Maßnahmen zur Entschleunigung des Verkehrs, zur Verbesserung der Sicherheit auf den Straßen und zur Verringerung der Verkehrsdichte an. Hierzu zählt u.a. eine deutliche farbliche Hervorhebung der Vorfahrt für Fahrräder an den Kreisverkehren und z.B. des die Ehestorfer Dorfstraße kreuzenden Fahrradweges als auch die Prüfung eines Tempolimits zur Schulwegsicherung für die Straße Am Blöcken.

Feuerwehrgerätehaus: Zur Stärkung der Dorfgemeinschaft wird eine Nachnutzung des Feuerwehrhauses als Dorfgemeinschaftshaus für Ehestorf-Alvesen angestrebt.

OrtsbürgermeisterIn-Büro: Die Bürgerinnen und Bürger bekommen eine dauerhafte zentrale Anlaufstelle, die im gemeindeeigenen Feuerwehrgerätehaus/ zukünftigen Dorfgemeinschaftshaus eingerichtet werden soll.

Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde: Die Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde soll weiterhin zweimal im Monat an einem festen Termin stattfinden, bei Bedarf online. Diese Sprechstunde soll durch Ankündigungen in den Medien, auf den Ortschafts-Webseiten und mit Stelltafeln bekannt gemacht werden.

Öffentlichkeit/Transparenz: Die Tagesordnung und die Protokolle der Sitzungen des Orsrates werden mit Link zu allen nicht vertraulichen Unterlagen im Internet/Newsletter der Orsratsseite veröffentlicht.

Ortsratssitzungen: Feste Termine für Ortsratssitzungen sollen zur besseren Planbarkeit im Voraus jeweils möglichst quartalsweise festgelegt werden. Wir möchten die Möglichkeit prüfen, dass Bürgerinnen und Bürger auch digital an (hybriden) Ortsratssitzungen teilnehmen können.

Ehestorf-Alvesen, den 28.06.2021